

Gleichbleibend hohe Haltekraft garantiert:

Demontierbare Winkelgelenke von igus

Neue crimpbare Variante ermöglicht individuellen Längen ab Stückzahl 1

Köln, 14. September 2015 – Der motion plastics-Spezialist igus hat das demontierbare igubal-Winkelgelenk mit dem anwenderfreundlichen Fügeverfahren des „Crimpen“ kombiniert. Die Vorteile: kundenindividuelle Längen ab Stückzahl 1, leichte Montage und Demontage sowie hohe Haltekraft bis 300 N – und das komplett schmiermittel- und wartungsfrei.

Winkelgelenke aus tribologisch optimierten Kunststoffen werden immer beliebter, ob im Automobil-, Maschinen- oder Anlagebau. Geringes Gewicht, Korrosionsbeständigkeit und lange Lebensdauer sprechen ebenso wie die geringen Kosten für den Einsatz von igus-Winkelgelenken. Zudem können sie durch das Prinzip der inkorporierten Trockenschmierung völlig auf externe Schmiermittel verzichten und sind damit praktisch wartungsfrei. Auch die neue demontierbare Variante zeichnet sich durch diese positiven Eigenschaften aus. Der verwendete Werkstoff iglidur RN 56 besticht darüber hinaus durch seine guten Reibwerte, den geringen Verschleiß und die hohe Zähigkeit des Materials. Das Entscheidende aber ist, dass der Kugelzapfen, der aus verzinktem Stahl, Edelstahl oder Kunststoff gefertigt ist, gegenüber dem Standardteil immer stabil gehalten wird und dass der Sicherungsstift durch sein spezielles Design verliersicher ist. Der Anwender verfügt mit dem demontierbaren Winkelgelenk, in variablen Längen ab 100 mm über ein Bauteil, auf das er sich zu hundert Prozent verlassen kann. So kann es selbst in anspruchsvollen Umgebungen als Zubehör für Pneumatikzylinder und Gasdruckfedern bedenkenlos eingesetzt werden.

Leichter Ein- und Ausbau

Häufig steht der Anwender vor der Aufgabe, seine Winkelgelenke schnell und trotzdem sicher zu montieren oder zu Wartungszwecken einfach zu demontieren. Die Prozessgeschwindigkeit wird zu einem entscheidenden Kostenfaktor, weil sie über die Stillstandszeiten der Anlage entscheidet. Das

demontierbare Winkelgelenk ist die ideale Lösung. Ein einfacher Handgriff und ein paar Sekunden genügen, um den Kugelzapfen mittels Schraubendreher zu lösen. Das zylindrische Design des Gelenkschaftes mit seinen Aussparungen garantiert eine hohe mechanische Sicherheit beim Crimpen. Selbst bei mehrmaliger Demontage des Kugelzapfens wird die Haltekraft der Kugelzapfen (Kugelzapfen M6) nicht beeinträchtigt. Bis zu 300 N Haltekraft sind auch nach wiederholtem Öffnen und Schließen der Verbindung dauerhaft gewährleistet. Demontierbare Winkelgelenke sind als Variante auch mit M5 und M6-Innengewinde in Kombination mit Gewindestangen in kundenindividuellen Längen ab 80 mm erhältlich.

Bildunterschrift:



Bild PM3816-1

Das crimp- und demontierbare Winkelgelenk aus schmier- und wartungsfreiem Hochleistungskunststoff mit Kugelzapfen ist besonders leicht zu montieren und demontieren – bei gleichbleibender Haltekraft bis 300N. Es ermöglicht kundenindividuelle Längen und ist ab Stückzahl 1 lieferbar. (Quelle: igus GmbH).

PRESSEKONTAKT:

Oliver Cyrus
Leiter Presse und Werbung

igus® GmbH
Spicher Str. 1a
51147 Köln
Tel. 0 22 03 / 96 49-459
Fax 0 22 03 / 96 49-631
ocyrus@igus.de
www.igus.de/presse

ÜBER IGUS:

Die igus GmbH ist ein weltweit führender Hersteller von Energiekettensystemen und Polymer-Gleitlagern. Das familiengeführte Unternehmen mit Sitz in Köln ist in 36 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit über 2.700 Mitarbeiter. 2014 erwirtschaftete igus mit motion plastics, Kunststoffkomponenten für bewegte Anwendungen, einen Umsatz von 469 Millionen Euro. igus betreibt die größten Testlabore und Fabriken in seiner Branche, um dem Kunden innovative auf ihn zugeschnittene Produkte und Lösungen in kürzester Zeit anzubieten.

Die Begriffe "igus, e-ketten, e-kettensysteme, chainflex, readycable, easychain, e-chain, e-chainsystems, energy chain, energy chain system, flizz, readychain, robotlink, pikchain, triflex, twisterchain, invis, drylin, iglidur, igubal, xiros, xirodur, plastics for longer life, motion plastics, CFRIP, dryspin, speedigus, manus, vector" sind in der Bundesrepublik Deutschland und gegebenenfalls international markenrechtlich